

Vor-Wort

Es ist viel Verzagtheit und Angst zur Zeit im Land. Auch bei uns Christen. Der scheinbar unregulierbare Flüchtlingsstrom, die Spannungen in der Koalition, die Verweigerungshaltung der europäischen Nachbarn – wohin soll das (uns) führen? Da hinein spricht Gott Sein Wort: „**Gott hat Euch nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.**“ (2. Tim 1,7).

Im Geist gibt es nur *eine* Furcht, das ist die tiefe Ehrfurcht vor dem lebendigen Gott.

Furcht vor irdischen Dingen ist *nie* vom Geist Gottes! Wir weisen den Geist der Feigheit (wörtlich) von uns.

Den Geist aus Gott erkennen wir an drei sehr konkreten Wirkungen: an **Kraft** (dynamis), an **Liebe** (agape), an **Besonnenheit**. Wir brauchen im Angesicht der Flüchtlingssituation alle 3 Geistwirkungen: Kraft, um durchzuhalten, Liebe, um aufzufangen, physisch und psychisch. Wir dürfen aber von Gott auch die Besonnenheit erwarten, wie diese Situation zu behandeln ist. So lasst uns gemeinsam in diesem Geist stehen, beten und dann an die Arbeit gehen. Amen.

-OS-

Gebetserhörung

Das Global Gathering, für das wir gebetet haben, verlief außerordentlich gesegnet. Auf unserer Webseite gibt es dazu einen ausführlichen Bericht (<http://is.gd/DlCwBV>).

-RS-

Gott reinigt Deutschland

Es ist ganz offensichtlich: Gott hat seine Hand an unser Land gelegt, um uns zu reinigen. Wir werden blamiert in unseren Kernkompetenzen, wofür uns alle Welt immer bewundert hat.

„**Made in Germany**“ – Mythos von Qualität und Zuverlässigkeit. Und das besonders beim deutschen Auto. Ausgerechnet beim größten Autobauer des Landes VW nun dieser gezielte Betrug.

„**Weltmeister im Fußball**“ – Deutsche Kicker als Idole der Jugend rund um die Welt. Über den Skandal bei der FIFA plötzlich der Deutsche Fußball Bund (DFB) im Fokus der Staatsanwaltschaft wegen Schmiergeld und Steuerbetrug. Sommermärchen 2006 aus. Stimmenkauf.

Die **Deutsche Bank (DB)** als das Flaggschiff der Banken in Deutschland, das sich anschickte, unter die Größten der Welt aufzurücken, nun überzogen von Prozessen wegen Betrügereien. Entlassung der Spitzenmanager. 2 Jahre keine Dividende mehr und weltweit 9000 Entlassungen.

Angela Merkel, „die stärkste Frau der Welt“, verliert über dem Flüchtlingsdrama den (abonnierten) Spitzenplatz auf der Beliebtheitskala und rutscht auf Platz 4. In der Partei wird offen gegen sie rebelliert. Und in Europa folgt ihr fast keiner mehr.

Gott hat Deutschland berufen zu einer Leadership in Europa. Langsam, seit 2 Jahren beginnt Deutschland diese Rolle auch anzunehmen. Kein Mensch aber kann ein guter Leiter sein, der nicht zerbrochen ist. Nur zerbrochene Leiter können gut leiten. Das gilt auch für ein Land. Für uns. Darum ist gut und göttlich, was z.Zt. geschieht.

Gebet:

- **Dank für alle momentanen Zerbrüche, die uns in unsere Berufung zur Leitung helfen (Joh 15,2; Hebr 12,8-11)**
- **Fürbitte für alle beteiligten Personen in den Spitzenpositionen (Ps 119,67.71.75f)**
- **Bitte, dass in allen betroffenen Gebieten radikale Verbesserungen durchgesetzt werden (Eph 5,10-14)**

-OS-

Israel: Statt Hass - Versöhnung

Auf der Versammlung des Global Gatherings in München kam es zu einer bewegenden Versöhnung zwischen den Nachkommen von Ismael (Arabern) und Isaak (Juden).

Ein messianischer Leiter beugte sich in dieser Versammlung unter die Schuld der Ablehnung der arabischen Geschwister aus der Familie Abrahams durch die Juden. Es ging bei dieser Bitte um Vergebung um die Wiederherstellung der gesamten Familie Abrahams. Die tiefe Versöhnung der entzweiten Familie Abrahams in Christus ist die einzige Antwort auf das politisch nicht lösbare Problem der Feindschaft der Palästinenser und der anderen Araber gegenüber Israel. Von politischer Seite wird unter den Palästinensern beständig Hass gesät. Die Kinder werden zum Hass auf Israel erzogen, die Fernsehsendungen sind von Hass gegen Israel durchtränkt, der feige Mord an Juden wird zu einer Heldentat erklärt. Wenn in solcher Situation christliche Araber und messianische Juden sich in Christus tief versöhnen, braucht das anhaltenden Gebetsschutz. Im Land Israel gibt es mehrere Initiativen, die sich um eine vertiefte Aussöhnung bemühen. Der Feind versucht durch die Terrorangriffe einzelner, die jeden Araber für

Juden zum potentiellen Mörder auf der Straße werden lässt, jegliche Versöhnung zu torpedieren.

Gebet:

- **Dank für Schritte der Versöhnung, die christl. Araber und messianische Juden schon gegangen sind (Eph 2,14)**
- **Schutz für an Jesus gläubige Juden und Araber und ihre Gemeinden – Zunahme an Versöhnung trotz äußerer Feindschaft (2. Kor 5,18)**
- **Für Schutz in Israel und Offenbarung des Messias (Röm 11,15)**

-RS-

Terror in Frankreich

Der zweite große Terroranschlag in diesem Jahr in Frankreich wurde offensichtlich vom IS geplant. Es ist das 5. Attentat, das dieser islamistischen Organisation zugeschrieben wird. Der sogenannte Islamische Staat hat eine klare Strategie, wie er westliche Gesellschaften durch Terror destabilisieren will. Im Zusammenhang mit dem Angriff auf das Stade de France, wo die Fußball-Nationalmannschaften Frankreichs und Deutschlands ein Freundschaftsspiel austrugen, bezeichnen sie auch Deutschland als "Kreuzfahrer-Nation". Die Erklärung enthält auch eine Drohung mit weiteren Attacken. Wir danken Gott für alle Gebeterhörungen zum Schutz unseres Landes- für Sicherheitsexperten unerklärlich. Unser Innenminister ermutigte öffentlich zum Gebet und sagte: „Ich tue das auch“. Extra für Terrorschutz formulierte Gebete sind abrufbar bei uns <http://is.gd/Aus9wo>

Gebet:

- **Dank für Gottes Schutz bis heute (Ps 94,20-22)**
- **Weitere Aufdeckung von Terroranschlägen im Vorfeld (1 Joh 1,5)**
- **Dass Gott in ganz Europa sich eine Gebetsarmee erwecken möchte (Sach 4,6)**

-RS-

Deutschland-grenzenlos?

Gott hat allem, was er erschaffen hat, eine Grenze gesetzt. Grenzen bilden die Form in der Schöpfung. Sie schützen und sind dafür da, dass sich Leben gut entwickeln kann. Ebenso sind Gottes Gebote Schutzgrenzen des Lebens. Der Gott-lose Mensch zeichnet sich unter anderem aber gerade dadurch aus, dass er Grenzen, die Gott setzt, ablehnt, sie aufheben oder verrücken will. Als Folge der 68-er Bewegung werden in unserem Land immer mehr solcher Schutzzäune weggezogen: vom ungeborenen Leben, von der Ehe, vom Geschlecht, vom Sterben...- zu viel ist schon entgrenzt worden. In der Flüchtlingskrise erleben wir nun eine neue Form der Ent-Grenzung. Nachdem die Bundeskanzlerin die Grenzen für syrische Flüchtlinge geöffnet hat und der Zustrom derer, die hier Schutz suchen, immer mehr anstieg, wurde das Land plötzlich selber schutzlos. Frau Merkel erklärte: „Wir können die Grenzen nicht schließen.“ Deutschland-grenzenlos?

Die Politik der offenen Grenzen ohne die klare Aussage, dass wir in Deutschland in vieler Hinsicht begrenzt sind, ist zutiefst unwahr. Es gibt bis jetzt leider keine Aussage der Kanzlerin zu einer Aufnahmegrenze, zu einer Grenze der finanziellen Belastung der Kommunen, der Integrationsfähigkeit, etc.

Die Bevölkerung hat ein Anrecht auf Schutz durch Grenzen. Gott selber hat ja jedem Land auch eine Grenze zugeteilt (Apg 17,26). Es braucht Demut, zur eigenen – aber auch zur größeren Begrenztheit zu stehen. Aber: Dem Demütigen gibt Gott Gnade! Wir brauchen dringend Gottes Hilfe und Schutz, denn durch die Politik der Ent-grenzung nehmen zurzeit die politischen Unruhen in unserem Land stark zu.

Gebet:

- **Stellvertretende Buße für alle Rebellion in unserer Gesellschaft gegen Gottes gute Eingrenzungen (Ps 2)**
- **Dass die Bundesregierung den Mut findet, Grenzen zuzugeben und sich aktiv um Schutz der Landesgrenzen zu bemühen (Ps 74,17)**
- **Für eine Begrenzung der Flüchtlingsströme, für den inneren Frieden und die Sicherheit des Landes (Ps 127,1)**

-RS-

Polarisierung der Gesellschaft

Das jüdisch-christliche Menschen- und Weltbild Europas wurde im letzten Jahrhundert durch Ideologien überlagert, die die biblischen Grundwahrheiten verkürzt, uminterpretiert oder ersetzt haben. In ihren totalitären Ausprägungen haben diese Ideologien Deutschland im Nationalsozialismus und im Sozialismus beherrscht.

70 Jahre nach Ende des Nationalsozialismus und 25 Jahre nach dem Ende des Sozialismus spitzt sich die Rechts-Links-Polarisierung der Gesellschaft, ausgelöst durch den Flüchtlingszustrom, in Deutschland gefährlich zu. Dass in dieser Auseinandersetzung neomarxistische Doktrin und Propagandamethoden des Sozialismus, unter denen

Ostdeutschland bis vor einer Generation gelitten hat, staatlich befördert und medial gestützt werden, provoziert ohnmächtige Wut bis hin zur Radikalisierung - besonders in den neuen Bundesländern. Damit tut sich zur Spaltung der Gesellschaft erneut auch eine Kluft zwischen Ost und West auf.

Rechte Gewalt greift Flüchtlingsheime und Befürworter offener Grenzen, sowie Unterstützer der Flüchtlingsarbeit an. Linke Gewalt wurde u. a. jüngst in dem Theaterstück „Fear“ der Berliner Schaubühne öffentlich inszeniert und zog Brandanschläge auf Beatrix von Storch (EU-Abgeordnete der AfD) und Hedwig von Beverförde (Organisatorin der „Demo für alle“) nach sich.

Ein Land, das in sich selbst uneins ist, kann aber nicht bestehen (Mt 12,25-28). Und wie soll eine zerrissene Gesellschaft zudem Millionen Fremde integrieren?

Gebet:

- **Dass das ewige Wort Gottes in Jesus Christus wieder hervorbricht, die widergöttlichen Ideologien entmachtet und das Land unter sich eint (Jes 45,21-24)**
- **„Bereitet dem Herrn den Weg ... !“ durch diesen Advent (Jes 40,2-5)**
- **Um Vereitelung und Schutz vor aller Gewalt von Rechts und Links, sowie effektive Strafverfolgung (Eph 6,12).**

-KH-

Ein Dank und eine Bitte

Der Wächterruf lebt durch das Gebet jedes einzelnen. Das ist so kostbar! Ihr habt darüber hinaus den Wächterruf in diesem Jahr mit euren Spenden reich gesegnet. Ganz herzlichen Dank dafür! Wir staunen darüber, wie mit der Erweiterung der Aufgaben auch die Spendenbereitschaft wächst. Wir konnten dadurch jetzt u.a. den Versand der Gebetsbriefe, die Verbesserung und Betreuung unserer Webseite, die Personalkosten für mehrere Mitarbeiter, sowie professionelle Kameraaufnahmen für unseren monatlichen Kraftclip finanzieren. Unser Zehnter geht an andere Gebetsarbeiten. Ganz herzlich möchten wir nun neu um 10 € als Jahresspende für 2016 bitten.

Gebet:

- **Dank für die starke Zusammengehörigkeit, die im Wächterruf spürbar ist**
- **Bitte, dass das Geld zum Segen wird für jeden Geber und den Wächterruf als Empfänger (2. Kor 8,13-15)**

-RS-

Hinweis:

Im nächsten Jahr (27.-29.5.) wird es eine **Wächterruf-Deutschland-Gebetskonferenz** in Bingen geben. Bitte haltet euch schon den Termin freier Details folgen noch.

*Gottes Segen für die Weihnachtszeit und das
Neue Jahr*

wünschen euch

Rosemarie Stresemann und Ortwin Schweitzer